

N i e d e r s c h r i f t

**über die 9. Sitzung des Ausschusses für Schule und Kindergärten der Stadt Olfen
am Donnerstag, 14.03.2024
Sitzungsraum, Bürgerhaus,
Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Anwesend:

stellv. Vorsitzender:

Lau, Karsten

Mitglieder:

Backhaus, Vera

Bornemann, Brigitte

Deißler, Nicolas

Kilian-Schulz, Selma

Naujoks, Martina

Rott, Bernd

Schulte im Busch, Franz-Josef

Beratende Mitglieder:

Deuker, Petra

Melchert, Thorsten

Schämann-Oehmen, Karola

stellv. Mitglieder:

Borrmann, Daniel

Pleger, Björn

Schlaphorst, Gudrun

Von der Verwaltung:

Sendermann, Wilhelm
Berghof-Knop, Sandra
Südfeld, Manuela

Bürgermeister
Fachbereichsleiterin

Abwesend:

Vorsitzende:

Korte, Stefanie

Mitglieder:

Böcker, Andreas
Krause, Stephan

Entschuldigt; Vertreterin: Gudrun Schlaphorst

Beratende Mitglieder:

Biehle, Jerome E., Dr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der stellv. Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

1. Kindergartenbedarfsplanung;

VO/0789/2024

Bericht über den aktuellen Stand der Kindergartenanmeldung für das Kindergartenjahr 2024/2025 und Beschluss zur Schaffung zusätzlicher Kindergartenplätze

Herr Bürgermeister Sendermann berichtet über die aktuelle Situation im Bereich der Kindergartenplatzversorgung und den damit verbundenen Grund für die heutige außerordentliche Sitzung. Das Kreisjugendamt hat 57 Absagen an Olfener Familien für das Kindergartenjahr 2024/2025 verteilt. Für 43 Kinder besteht weiterhin ein Betreuungsbedarf nach Aussage des Kreisjugendamtes. Der Anbau am St. Vitus Kindergarten ist geplant, wird aber zum neuen Kindergartenjahr nicht fertiggestellt sein. Überbelegungen sind nach Aussage der Kindergartenträger nicht weiter möglich. Daher bedarf es einer kurzfristigen Lösung, um Unklarheiten der aktuellen Situation zu beseitigen.

Die Spielgruppen werden in der Kindergartenbedarfsplanung nicht berücksichtigt, auch wenn in Olfen eine Nachfrage nach Spielgruppen besteht. Die Betreuungszeit in der Spielgruppe kann bis zu 20 h in der Woche betragen. Es gibt nur noch wenige freie Spielgruppenplätze, um alle offenen Betreuungsbedarfe abzudecken.

Um nunmehr zügig weitere Kindergartenplätze für die unversorgten Kinder anbieten zu können, soll durch eine Modulbauweise eine Drei-Gruppeneinrichtung geschaffen werden. Konkrete Planungen, die Wahl des Standorts sowie Vorgespräche mit einem möglichen Träger sind bereits erfolgt. Die Planung erfolgt anhand des Raumprogramms für eine Drei-Gruppeneinrichtung. Mit der Modulbauweise lässt sich flexibel und schnell die Schaffung einer neuen Einrichtung umsetzen. Diese könne somit bei einer Bedarfsänderung auch leicht wieder aufgegeben werden. Die Kosten werden auf ca. 650.000 € - 700.000 € geschätzt und sind deutlich geringer als ein Neubau nach Festbauweise mit ca. 2. Mio. €. Herr Bürgermeister Sendermann verweist darauf, dass verfahrenstechnisch ein Ratsbeschluss für die Umsetzung erforderlich ist, damit kurzfristig mit dem Vergabeverfahren, den Ausschreibungen und dem Anmeldeverfahren gestartet werden kann. Die notwendigen Verfahrensschritte sollen parallel gestartet werden. Die tatsächliche Gruppenstruktur wird später anhand der Altersstruktur der angemeldeten Kinder festgelegt. Standort ist die Wiese am Steversportpark gegenüber der Wolfhelschule Olfen-Datteln. Dort sind an der Halle bereits Parkplätze sowie eine Begrünung vorhanden.

Frau Bornemann fragt nach, wie die Refinanzierung der Kosten für das Kaufen und Aufstellen der Raummodule erfolgt, insbesondere wenn es sich um Eigentum der Stadt Olfen handelt. Herr Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass die Räume an den Träger vermietet werden, sodass 50.000 – 60.000 € Jahresmiete als Refinanzierung genutzt werden können. Da der Zeitraum der Nutzung nicht abschätzbar ist, biete die Modulbauweise mehr Flexibilität und im Eigentum der Stadt Olfen mehr Sicherheit.

Frau Naujoks bedankt sich für das zügige Handeln und das Bemühen einer kurzfristigen Lösung im Bereich der Kindertageseinrichtungen, da es für alle Beteiligten eine Herausforderung ist. Sie steht dem Konzept positiv gegenüber.

Frau Schlaphorst fragt nach, wie sie sich die Modulbauweise der Kindertageseinrichtung von außen und innen vorstellen kann. Herr Bürgermeister Sendermann erklärt, dass die Bauweise ordentlich und wertschätzend ist sowie die konkreten Planungen für verändernde kommende Bedarfen mehr Flexibilität bietet. Die Möglichkeit eines Kindergartens im Olfener Westen, abhängig vom Bedarf, bleibt weiterhin bestehen.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten beschließt den Bericht zur aktuellen Situation nach der Anmeldephase für das Kindergartenjahr 2024/2025 zur Kenntnis zu nehmen und beauftragt die Verwaltung mit der Schaffung zusätzlicher Kindergartenplätze durch die Errichtung einer weiteren Einrichtung ab dem Kindergartenjahr 2024/2025.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 2. 7. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von VO/0796/2024 Elternbeiträgen im Rahmen der "Offenen Ganztagschule im Primarbereich"**

Frau Berghof-Knop erläutert, dass bei der Beschlussfassung der 7. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ in der letzten Ausschusssitzung ein redaktioneller Fehler in § 10 der Satzung vorlag. Mit der erneuten Beschlussfassung der Satzung wird diese Fassung des § 10 korrigiert, sodass die vorgesehenen Änderungen der Satzung zum 01.08.2024 in Kraft treten können.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten beschließt die 7. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ inkl. Anlage 1 und 2 zur Satzung mit Wirkung ab dem 01.08.2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

3.1. Bauliche Erweiterung der Wieschhofschule

Herr Bürgermeister Sendermann teilt zur baulichen Erweiterung der Wieschhofschule mit, dass der Bauantrag im April 2024 gestellt werden soll. Die Bauphase soll von Herbst 2024 bis Sommer 2025 dauern, sodass die Erweiterung zum Schuljahr 2025/2026 fertiggestellt sein soll.

3.2. Gesamtschule in der Stadt Selm

Die Stadt Selm stellt ihre Planungen zur Einrichtung einer Gesamtschule in Selm voraussichtlich für die nächste Zeit zurück, sodass diese zunächst keine Auswirkungen auf die Schullandschaft in Olfen haben.

3.3. Schulsozialarbeit

Das Konzept der Schulsozialarbeit wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Kindergärten vorgestellt.

3.4. Wechsel Caterer an der Wieschhofschule

Frau Berghof-Knop teilt mit, dass nach den Osterferien die Stattküche GmbH als neuer Caterer an der Wieschhofschule für die offene Ganztagschule den Betrieb aufnehmen wird.

3.5. Anmeldeverfahren Offene Ganztagschule

Das Anmeldeverfahren für die Betreuungsangebote der offenen Ganztagschule an der Wieschhofschule ist nunmehr gestartet und läuft gut an. Die Anmeldefrist endet am 30.04.2024.

Anfragen:

-keine-

gez. Karsten Lau
stellv. Vorsitzender

gez. Manuela Südfeld
Schriftführerin